Theater 2003/2004

"Das Loch in der Wand"

Komödie in drei Akten von Bernd Gombold

11 Darsteller (7 Herren und 4 Damen)

aufgeführt am: 26.12.2003, 27.12.2003, 03.01.2004, 10.01.2004

Inhalt:

Was macht ein "Bauern-Schultes", dessen Frau Herr im Haus ist, der gerne und zu oft einen oder mehrere über den Durst trinkt, wenn er zu allem Überdruß auch noch erfährt, daß er höchstwahrscheinlich seinen Bürgermeistertitel verlieren wird, weil seine Gemeinde zu klein ist und eingemeindet werden soll? Da kommt ihm ein Großindustrieller gerade recht, denn dieser will ein Grundstück im Ort kaufen und einen Großbetrieb eröffnen. Doch ausgerechnet das Grundstück eines altledigen Bauern soll es sein, der sich strikt weigert, auch nur einen Quadratmeter zu verkaufen. Alles wäre halb so schlimm, wenn da nicht noch der Opa wäre, der durch ein Loch in der Wand alles sieht und hört, durch Streiche das Haus auf den Kopf stellt und die Pläne des Bürgermeisters und seiner Gemeinderatskumpane durchkreuzt. Wen wundert es, daß der Bürgermeister schließlich zu zwielichtigen Methoden greift?

Personen:

Josef Nägele Bürgermeister	Ottmar Schmitt
Elisabeth Nägele Frau vom Bürgermeister	Mechthild Weigand
Brigitte Nägele Tochter vom Bürgermeister	Claudia Schmitt
Sebastian Nägele Opa	Wolfgang Weigand
Katharina Hausmagd	Jutta Haun
Baldouin Geigenlehrer	Hartmut Schäffner
Fildl Landwirt	Michael Hofmann
Done Gemeinderat	Alexander Schmitt
Gustl Gemeinderat	Timo Strebel
Willibald Reichenbach Industrieller	Joachim Schäffner
Desiree Leichte Dame	Luzia Haas